



Verlängerte Öffnungszeit

Kindergartenjahr 20___/20___

KINDERGARTEN _____

Daten des Kindes

Nachname:		Name:	
Geschlecht:	☐ M	☐ W	
Geburtsort:	(Gemeinde, Provinz oder Ausland)	Geburtsdatum:	____/____/____
Steuernummer:			
Wohnhaft in:		PLZ:	
Adresse:			
Staatsbürgerschaft:			

→ **Wohnort nur dann angeben, wenn dieser mit dem Wohnsitz nicht übereinstimmt**

Wohnort:		PLZ:	
Adresse:			

Name der/des Erziehungsberechtigten:

Nachname:		Name:	
-----------	--	-------	--

Name der/des Erziehungsberechtigten:

Nachname:		Name:	
-----------	--	-------	--

Der/die Erziehungsberechtigte beantragt, das kostenpflichtige Angebot der verlängerten Öffnungszeit nach Ende der regulären Bildungszeit bis 17:00 Uhr an folgenden Tagen verbindlich zu beanspruchen:

☐ Montag	☐ Dienstag	☐ Mittwoch	☐ Donnerstag	☐ Freitag
---------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------	-------------------------------------	----------------------------------

Begründung für den Bedarf der verlängerten Öffnungszeit:

([Beschluss der Landesregierung Nr. 1049 vom 05.12.2025](#))

☐ Berufstätigkeit	Erziehungsberechtigte/r 1 (z. B. Mutter)				
	☐ Montag	☐ Dienstag	☐ Mittwoch	☐ Donnerstag	☐ Freitag

Stundenplan von bis ... (ev. Schichtbetrieb oder wechselnder Stundenplan hier angeben)					
Bezeichnung des Arbeitgebers, Ort und Kontaktnummer:					
	Erziehungsberechtigte/r 2 (z. B. Vater)				
	☐ Montag	☐ Dienstag	☐ Mittwoch	☐ Donnerstag	☐ Freitag
Stundenplan von bis ... (ev. Schichtbetrieb oder wechselnder Stundenplan hier angeben)					
Bezeichnung des Arbeitgebers, Ort und Kontaktnummer:					

oder

☐ familiäre, soziale, erzieherische Gründe:

oder

☐ persönliche Gründe:

Das Angebot der verlängerten Öffnungszeiten kann erst ab einer Anzahl von 8 Kindern/Tag aktiviert werden.

Die Landesregierung trifft auf der Grundlage der Anzahl begründeter Anträge und je nach Stellenverfügbarkeit im Frühjahr 2026 eine Entscheidung zum Angebot der verlängerten Öffnungszeit. Die Entscheidung wird den Erziehungsberechtigten darauffolgend vom Kindergartensprengel zur Kenntnis gebracht.

Der/Die Erziehungsberechtigte erklärt, den Antrag auf Einschreibung unter Berücksichtigung der Bestimmungen über die elterliche Verantwortung laut Art. 316, 337ter und 337quater ZGB, wonach unter anderem Entscheidungen über die Ausbildung des Kindes in gemeinsamer Absprache beider Elternteile und unter Berücksichtigung der Fähigkeiten, natürlichen Neigungen und Wünsche des Kindes getroffen werden müssen, zu stellen.

Es handelt sich hier um eine Eigenerklärung gemäß Art. 46 und 47 des Dekretes des Präsidenten der Republik vom 28. Dezember 2000, Nr. 445, verbunden mit den vorgesehenen Stichprobenkontrollen.

Datum: ____/____/____

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten:	_____ (Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten/des Vormundes/der Vormundin)
--	---

Bitte dieses Formular vollständig ausgefüllt an folgende E-Mail-Adresse schicken:

d.scolines@schule.suedtirol.it